



AUF WANDERWEGEN DURCH DAS ALTE JAPAN

Vielfältige Reise für Wanderer, Natur- und Kulturliebhaber zur Kirschblüte oder Herbstlaubfärbung

Highlights

- ▶ Kiso und Nakasendo – das unentdeckte, alte Japan
- ▶ Blick zum Fuji-san (3776 m) vom Hakone-Nationalpark
- ▶ Kii-Halbinsel & Kumano-Kodo-Pilgerweg (UNESCO)
- ▶ Kyoto & Matsumoto: Tempel, Festungen & Gartenkunst
- ▶ Takayama und Shirakawago – UNESCO Weltkulturerbe

Fakten

Dauer:	15 Tage
Teilnehmer:	8-12
Reiseleitung:	deutsch
Schwierigkeit:	▲▲▲▲▲
Übernachtung:	🏠▲🚗🚆
Tourcode:	JAPKIS

ab 5990 EUR inkl. Flug

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

Dorothea Grading

Verkauf & Beratung Ostasien, Südostasien

Telefon: +49 351 31207-355

E-Mail: d.grading@diamir.de

DAS BESONDERE AN DIESER REISE

- ▶ Unterwegs auf historischen Pilger- & Handelsrouten
- ▶ Übernachtungen in Ryokans mit heißen Onsen-Bädern

Termine 2024/2025

Heute buchen und 3% Frühbucherrabatt auf die Reiset termine ab dem 26.10.2024 erhalten!

26.10.2024 – 09.11.2024	5990 EUR (EZZ: 790 EUR)	DE	✈	Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht. Herbstlaubfärbung Schnell buchen und Traumurlaub sichern. Nur noch ein freier Platz	Restplätze
31.10.2024 – 14.11.2024	5990 EUR (EZZ: 790 EUR)	DE	✈	Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht. Reiseleitung: Shin Haertel Herbstlaubfärbung	Restplätze
07.11.2024 – 21.11.2024	5990 EUR (EZZ: 790 EUR)	DE	✈	Reiseleitung: Simeon Peter Herbstlaubfärbung	Buchbar
20.03.2025 – 03.04.2025	auf Anfrage	DE	✈	Kirschblüte	Terminvorschau
27.03.2025 – 10.04.2025	auf Anfrage	DE	✈	Kirschblüte	Terminvorschau
30.10.2025 – 13.11.2025	auf Anfrage	DE	✈	Herbstlaubfärbung	Terminvorschau
06.11.2025 – 20.11.2025	auf Anfrage	DE	✈	Herbstlaubfärbung	Terminvorschau

Zusatzkosten

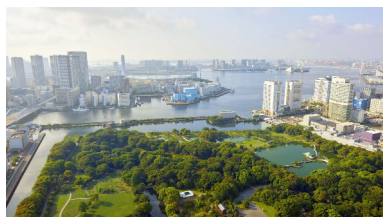
- ▶ Rail & Fly 1. Klasse: 150 EUR
- ▶ Rail & Fly 2. Klasse: 80 EUR (ab 01.11.2024: 90 EUR)
- ▶ Anderer Abflugort ab/an D/A/CH: ab 150 EUR
- ▶ Verlängerungsnacht in Osaka (pro Person im DZ mit Frühstück):
ab 140 EUR
- ▶ Verlängerungsnacht in Kyoto im EZ mit Frühstück: ab 240 EUR
- ▶ High-Speed-Mobiles-Internet (Pocket WIFI) mit unbegrenztem
Datenvolumen für 14 Tage: 100 EUR

Reiseverlauf

1. Tag

Anreise

Flug von Deutschland nach Japan mit Ankunft am folgenden Tag.



2. Tag

Tokio

Ankunft in Tokio, wo Sie von Ihrer Reiseleitung bereits erwartet werden. Sie fahren gemeinsam zu Ihrem Hotel, wo Sie Ihr Gepäck abstellen. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln fahren Sie zum wunderschönen Hamarikyu-Garten, um dort die Krone der Schöpfung der japanischen Gartenkunst zu besichtigen. Bei einem Spaziergang durch den schönen Landschaftsgarten vertreten Sie sich die Füße nach der langen Anreise. Übernachtung im Hotel.

 Hotel Sunroute Plaza Shinjuku



3. Tag

Tokio – Hakone Nationalpark mit Blick auf den Mt. Fuji-san (3776 m) – Tokio

Erstes Ziel ihres heutigen Ausfluges ist eine Wanderung im Hakone-Nationalpark mit Besteigung des Mt. Kintoki (1213 m). Der teilweise steile, aber nicht exponierte Aufstieg über Felsen, Wurzeln und Holzstufen führt durch üppig grünen Wald. Auf dem Gipfel angekommen, eröffnet sich Ihnen bei klarer Sicht ein fantastisches Panorama vom majestätischen Fuji-san (3776 m) bis hin zur Weite des Pazifischen Ozeans. Am Nachmittag fahren Sie mit der Seilbahn, und erreichen das Owakudani-Tal (1040 m). Hier brodeln heiße Quellen und Schwefelgeruch zeugt von der intensiven vulkanischen Aktivität dieses Gebietes um den Vulkan Hakone. Rückfahrt nach Tokio. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrzeit ca. 3h, Gehzeit ca. 3h, 580m m↑ 650m↓, 4 km).

 Hotel Sunroute Plaza Shinjuku

 1×F



4. Tag

Tokio – Matsumoto – Kiso

Zugfahrt über Matsumoto nach Kiso-Fukushima. Auf Ihrem Weg liegt Matsumoto. Hier erwartet Sie eine der eindrucksvollsten Burgen Japans, die Krähenburg. Auch das angeschlossene Folkloremuseum, mit vielen Artefakten zum ländlichen Leben der Edo-Zeit, ist einen Besuch wert. Weiterfahrt mit dem Zug nach Kiso-Fukushima. Umgeben von Bergen liegt im Kiso-Tal dieses beschauliche Örtchen mit seinen kleinen Holzhäusern und schmalen Gassen. Einst war Kiso-Fukushima ein wichtiger Zwischenstopp für Händler und Samurai auf der Route zwischen Edo (heute Tokio) und Kyoto. Nachdem Sie sich im Ort etwas umgeschaut haben, genießen Sie das kunstvoll angerichtete Abendessen in Ihrem traditionellen japanischen Ryokan. Am Abend erwartet Sie der hauseigene Onsen. Übernachtung im Ryokan. (Fahrzeit ca. 2,5h).

 Nukumori-no-Yado Komanoyu  1×(F/A)



5. Tag

Kiso – Magome – Tsumago – Kiso

Heute wandern Sie auf dem Nakasendo – eine der historischen Handelsrouten zwischen Tokio und Kyoto. Auf Ihrem Weg zwischen den Dörfern Magome und Tsumago fühlen Sie sich wie in das 18. Jahrhundert zurückversetzt. Rückkehr mit dem Bus nach Kiso. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrzeit ca. 2,5h, Gehzeit ca. 3,5h, 200 m↑, 400 m↓, 9 km).

 Nukumori-no-Yado Komanoyu  1×(F/A)



6. Tag

Kiso – Takayama

Am Morgen wird Ihr Hauptgepäck nach Kyoto (Tag 8) voraus gesendet. Sie packen Ihren Tagesrucksack mit dem nötigsten Dingen für 2 Nächte. Ihre Reise führt Sie weiter nach Takayama am Fuße der Japanischen Alpen. Bei der Busfahrt genießen Sie bei klarer Sicht das beeindruckende Panorama auf die über 3000 Meter hohen Gipfel. Im reizvollen Städtchen Takayama hat sich viel vom architektonischen Charme der Vergangenheit erhalten. Sie besuchen die alte Provinzverwaltung, die interessante Einblicke in die Alltagskultur und Gesellschaft unter dem Tokugawa-Shogunat bietet. Anschließend bummeln Sie durch die malerischen Straßenzüge der Altstadt wo Sie viele kleinen Geschäfte sowie auch Sake-Brauereien und Miso-Geschäfte bewundern. Übernachtung im Hotel (Fahrzeit ca. 2h, Gehzeit ca. 3h).

 WAT Hotel & Spa Hida Takayama  1×F



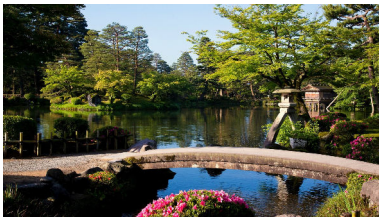
7. Tag

Takayama – Shirakawago – Kanazawa

Auf dem Weg nach Kanazawa besuchen Sie die historischen Dörfer Gokayama und Shirakawago. Idyllisch in einem Flusstal gelegen, sind die alten, mit Reisstroh gedeckten Wohnhäuser ein gut erhaltenes Zeugnis aus längst vergangener Zeit. Nicht umsonst zählen die Dörfer seit 1995 zum UNESCO-Weltkulturerbe. Die Häuser wurden in traditioneller Bauweise ohne die Verwendung eines einzigen Nagels, nur aus Holz und Seilen errichtet. Die steilen Dächer trotzen den über die Wintermonate in den japanischen Alpen üblichen Schneemassen. Beim Spaziergang durch die Dörfer besichtigen Sie einige Häuser auch von innen. Am Nachmittag Weiterfahrt nach Kanazawa. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 3.5h, Gehzeit ca. 2h).

 Hotel Resol Trinity Kanazawa

 1x F



8. Tag

Kanazawa – Eihei-ji-Zen-Tempel – Kyoto

Am Vormittag besuchen Sie einen der drei schönsten Landschaftsgärten Japans, der Kenrokuen. Bereits zur Feudalzeit angelegt, wurde er über Generationen hinweg gepflegt und erweitert. Mit dem Zug fahren Sie weiter nach Fukui, und besuchen den Eihei-ji-Tempel, Haupttempel des Soto-Zen. Der im 1244 erbaute Tempel dient noch immer als Ort für Mönche in Ausbildung, genannt Unsui, die Zen praktizieren. Verpassen Sie nicht die Schatzhalle Rurishobokaku und der Sanshokaku, wo 230 japanische Gemälde an den Decken zu bestaunen sind. Anschließend können sie an einer durch einen Mönch geleiteten Zazen-Meditation teilnehmen. Mit dem Zug erreichen Sie Kyoto am Abend. Übernachtung im Hotel (Fahrzeit ca. 3h, Gehzeit ca. 2h).

 Tokyu Stay Kyoto Sanjo-Karasuma

 1x F



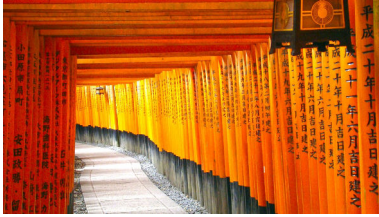
9. Tag

Kyoto

Für die Besichtigungen in Kyoto haben wir für Sie die schönsten Tempel, Schreine und japanischen Gärten zusammengestellt. Der Kinkauji-Tempel oder auch „Goldener Pavillon“ ist eines der Wahrzeichen Japans. Am Nachmittag bringt Sie eine kurze Zugfahrt an den Fuß des Berges Kurama, wo Sie bei einer kleinen Wanderung durch den Wald den Kurama-Berg-Tempel erreichen. Ihr Weg führt Sie weiter durch einen üppigen Zedernwald in das pittoreske Dorf Kibune. Am Nachmittag Rückfahrt nach Kyoto. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrzeit ca. 1.5h, Gehzeit ca. 3h).

 Tokyu Stay Kyoto Sanjo-Karasuma

 1x F



10. Tag

Kyoto

Am Rande Kyotos besuchen Sie den zen-buddhistischen Nanzenji-Tempel mit dem massiven Sanmon-Tor. Von hier genießen Sie die Aussicht auf die Stadt. Der Nebentempel Konchi-in zieht Sie mit dem großen Zengarten in seinen Bann. In Kyotos Küche auf dem Nishiki-Markt erleben Sie die ganze Vielfalt japanischer Köstlichkeiten. Später besuchen Sie den Fushimi-Inari-Schrein. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrzeit ca. 1h, Gehzeit ca. 2h, 140 m↑↓, 4 km).

 Tokyu Stay Kyoto Sanjo-Karasuma  1×F



11. Tag

Kyoto – Arashiyama – Kii-Halbinsel (Katsuura)

In Arashiyama genießen Sie am Vormittag einen idyllischen Spaziergang durch den berühmten Bambushain mit anschließendem Besuch des Tenryuji-Tempels (UNESCO), der zu den fünf bedeutenden Zen-Tempeln Kyotos zählt. Am Nachmittag Zugfahrt an die Südostspitze der Kii-Halbinsel nach Katsuura. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 4,5h).

 Hotel Sunrise Katsuura  1×(F/A)



12. Tag

Katsuura – Kumano Kodo Pilgerweg – Nachi-Wasserfall – Yunomine

Mit dem Bus fahren Sie zum Ausgangspunkt der Wanderung. Der erste Teil des Weges führt Sie zum großen Wasserfall von Nachi. Später erreichen Sie den Shintoschrein Hayatama Taisha, bevor Sie die 580 Steinstufen zum Kamikura-Jinja-Schrein erklimmen, um bei gutem Wetter eine herrliche Aussicht zu genießen. Weiterfahrt zum Dorf Yunomine, einem der ältesten Thermalbadeorte Japans. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 2,5h, Gehzeit ca. 3h, 250 m↑ 150 m↓, 5,5 km).

 1×(F/A)



13. Tag

Yunomine – Kumano Kodo Pilgerweg – Dorokyo-Schlucht – Shingu

Heute wandern Sie entlang des historischen Kumano-Kodo-Pilgerweges (UNESCO). Am Ende der Wanderung erreichen Sie ein riesiges Torii und damit den bedeutendsten aller Shinto-Schreine. In der zweiten Tageshälfte freuen Sie sich auf eine Bootsfahrt auf dem Kumano-Fluss umgeben von der atemberaubenden Kulisse der Dorokyo-Schlucht bis nach Shingu. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 2h, Gehzeit ca. 3h, leicht↓, 7 km).

 Hotel New Palace  1×(F/A)



14. Tag

Shingu – Sakai-Messerschmiede – Osaka

Am Vormittag fahren Sie mit dem Zug nach Osaka. Nach der Ankunft im Hotel bringt Sie eine kurze Zugfahrt in die idyllische Hafenstadt Sakai südlich von Osaka. Sakai ist die Heimat der legendären handgefertigten japanischen Stahlmesser, ein über 600 Jahre altes Handwerk, dass mit akribischer Präzision von einer Generation zur nächsten weitergegeben wird. Sie besuchen eine traditionellen Messerschmiede welche auf eine über 100-jährige Geschichte zurückblickt und erfahren viel über das Schmiedehandwerk. Beobachten Sie, wie rot glühendes Eisen zu echten handgefertigten Kochmessern verarbeitet werden. Nach Ihrer Rückkehr nach Osaka, haben Sie bei einem letzten gemeinsamen Abendessen die Gelegenheit Ihre Eindrücke der Reise Revue passieren zu lassen. (Fahrzeit ca. 4h, Gehzeit ca. 3h.). Übernachtung im Hotel.

 Rihga Place Higobashi

 1×(F/A)

15. Tag

Rückflug

Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland. Ankunft am gleichen Tag.

 1×F

Leistungen

- ▶ Linienflug ab/an Frankfurt nach Tokio und zurück von Osaka mit All Nippon Airways oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class (nach Verfügbarkeit; Flugzuschlag möglich)
- ▶ DIAMIR-Reiseleitung
- ▶ alle Fahrten in öffentlichen Verkehrsmitteln
- ▶ Seilbahnfahrt im Hakone-Nationalpark
- ▶ Gepäcktransfer Kiso – Kyoto (ein Gepäckstück pro Person)
- ▶ alle Eintritte laut Programm
- ▶ 11 Ü: Hotel im DZ
- ▶ 2 Ü: Ryokan im DZ
- ▶ Mahlzeiten: 13×F, 6×A

nicht in den Leistungen enthalten

- ▶ nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- ▶ optionale Ausflüge
- ▶ Trinkgelder
- ▶ Persönliches



Hinweise

Mindestteilnehmerzahl: 8, bei Nichterreichen Absage durch den Veranstalter bis 28 Tage vor Abreise möglich

Kirschblüte und Herbstlaubfärbung: Auch bei den Terminen die vermeintlich zu spät oder zu früh für die Kirschblüte oder Laubfärbung sind, erleben Sie die Schönheit dieser Naturschauspiele. Die höher gelegenen Regionen in den Japanischen Alpen, also im Kiso-Tal und im Hakone-Nationalpark beginnen mit der Herbstlaubfärbung früher als der Süden und die flachen Regionen. Genau umgekehrt verhält es sich mit der Kirschblüte, welche in den höheren Lagen 2-3 Wochen später einsetzt.

Anreise: Um die gemeinsame Anreise der Gruppe garantieren zu können, arbeiten wir mit Gruppenkontingenten. Online-Check-in ist daher nicht möglich und Sitzplatzreservierungen können nur beim Check-in am Schalter vorgenommen werden.

Unterkünfte: Die auf der Homepage benannten Hotels sind die auf dieser Reise vorrangig genutzten Unterkünfte. Wir haben die Unterkünfte für Sie vorreserviert. Sollte in Ausnahmefällen dennoch eine Alternative infrage kommen, weist diese Unterkunft einen ähnlichen Standard auf. Dies stellt keinen Minderungsgrund dar.

Essen: Sollten Sie vegetarisches oder veganes Essen bevorzugen oder/und Lebensmittelallergien haben, teilen sie uns dies bitte spätestens mit Ihrer Reiseanmeldung mit! Kurzfristig können bei den inkludierten Mahlzeiten vor Ort leider keine Änderungen vorgenommen werden.

Gepäck: Das Hauptgepäck zum nächsten Reiseziel voranzusenden ist in Japan Usus und sehr praktisch. Auf der Reise gibt es einen Gepäcktransfer von Kiso (6. Tag) nach Kyoto (8. Tag). Für zwei Nächte ohne Hauptgepäck packen Sie entsprechend Ihren Tagesrucksack. Auf dieser Reise werden Sie häufig mit öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs sein (Züge, Busse und Bahnen). Da es in der Regel keine Gepäckwagen gibt, stellen Sie sich bitte darauf ein, Ihr Gepäck auf den Bahnhöfen zum Teil auch über etwas längere Strecken selbst zu tragen (Rollkoffer ideal). **In den Zügen gibt es nur wenig Stauraum für Gepäck.** Für übergroßes Gepäck müsste auf manchen Zugstrecken ein zusätzlicher Sitzplatz gebucht werden. Um dies zu vermeiden, achten Sie bitte unbedingt darauf, dass **die Summe der drei Seitenlängen Ihres Gepäckstücks (Höhe+Breite+Tiefe) 160cm nicht überschreitet.** Hier der **Link** zu dieser Bestimmung bei JapanRail. Wir empfehlen daher, sich möglichst einzuschränken. In einigen Hotels besteht die Möglichkeit, Wäsche waschen zu lassen. Auch schnell trocknende Kunstfaserkleidung eignet sich gut für eine kurze Handwäsche am Abend und ist am nächsten Tag wieder einsatzbereit.

Anforderungen

Sie sollten über eine durchschnittliche körperliche Fitness und Kondition verfügen und gern wandern. Auf allen Wanderetappen tragen Sie nur Ihren Tagesrucksack.

Zusatzinformationen

Pocket Wifi – Mobiles Internet während Ihrer Reise: Die meisten Deutschen Mobilfunkanbieter erheben enorme Gebühren für Daten-Roaming außerhalb von EU-Ländern und bieten meist auch nur limitierten Datentransfer. Sollten Sie keinen Mobiltarif haben, mit dem Sie Daten-Roaming in Japan zu einem guten Preis und Datenvolumen abgedeckt bekommen, empfehlen wir unseren Kunden, die viel Freizeit und Unternehmungen auf eigene Faust mit einplanen, ein Pocket-Wifi für die Reise zu mieten. Das Gerät bestellen Sie online und nehmen es nach Ankunft am Flughafen oder im Hotel in Empfang. Unsere Empfehlung: Von unserem japanischen Partner-Anbieter PuPuRu erhalten Sie superschnelles Internet für die Hosentasche (mit unlimitiertem Up- und Download-Volumen!) und auf Wunsch auch andere Mobilgeräte mit 10% Rabatt nach der Eingabe dieses Rabatt-Codes: G0110. Am Ende Ihrer Reise können Sie Ihr Mietgerät einfach in den beiliegenden, frankierten Umschlag in einen beliebigen Briefkasten stecken oder an Ihrer Hotelrezeption beim Check-out zur Aufgabe per Post abgeben. **Sollten Sie eine Japanreise mit DIAMIR buchen, arrangieren wir Ihnen Ihr Highspeed-Pocket-Wifi gern zum Vorzugspreis:** 8-10 Tage = 75-85 €/11-15 Tage = 85-100 €/16-21 Tage = 105 € (Bei Geräte-Verlust oder verursachtem Defekt fallen Kosten in Höhe von 30.000 JPY pro Gerät an. Geräte-Versicherung mit Abdeckung von 50% des Wiederbeschaffungswertes ist für 300 JPY/Tag auf Wunsch zubuchbar.) Sprechen Sie uns gern an.

Essen: Da einige Abendessen während der Reise inkludiert sind, teilen Sie uns bitte bereits bei Buchung eventuelle Unverträglichkeiten mit. Dies gilt auch wenn Sie auf vegetarisches oder veganes Essen bestehen.

Allgemein: Aufmerksamkeit und Respekt gegenüber der japanischen Kultur sind bei dieser Reise unerlässlich. Der japanische Alltag ist geprägt von einem komplexen Benimm-Regelwerk, welches sich Europäern anfangs schwer erschließt.

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.